

Gesamtelternbeirat

der Ulmer Kindertagesstätten und Schülerhorte



Kontaktadresse:
Dr. Thomas Kammer
Himbeerweg 26
89075 Ulm
Telefon: 0731 500-61544
kontakt@geb-ulm.de
www.geb-ulm.de

Ulm, den 25. Juni 2015

Streik der Erzieherinnen und Erzieher
Aufruf an die Tarifparteien

Nach dem vierwöchigen Streik der Erzieherinnen und Erzieher hatten sich die Tarifparteien Anfang Juni auf eine Schlichtung geeinigt. Vorgestern wurde der Schlichtungsvorschlag veröffentlicht. Mit großer Sorge vernehmen wir nun, dass sich Arbeitgeber und Gewerkschaft nicht auf die Übernahme des Schlichterspruchs verständigen konnten. Somit erscheint es nicht unwahrscheinlich, dass der Streik fortgeführt wird.

Der bisherige Streik hat deutliche Spuren bei allen Beteiligten hinterlassen, vor allem bei den Kindern. Sie litten am meisten unter der Unsicherheit, die plötzlich in ihren Alltag eingedrungen war. Sie wussten oft genauso wenig wie ihre Eltern, was in den nächsten Tagen mit ihnen passieren sollte. Ist die KiTa zu oder geöffnet? Werde ich in eine Notgruppe in einer anderen KiTa geschickt? Kommen wieder viele fremde Kinder und Erwachsene aus anderen KiTas in meine KiTa? Muss ich wieder mit meinem Papa ins Büro? Warum zanken sich meine Eltern, wer zur Arbeit gehen kann und wer nicht?

„Mama, ich möchte heute nicht in die KiTa gehen“ war noch die harmloseste Reaktion. Wir verzeichneten erste Krankheitsfälle bei unseren Kindern, die wir als Reaktion auf den Streik deuten mussten.

Wir respektieren das Streikrecht, genauso wie wir die Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher respektieren und wertschätzen. Der GEB sieht es nicht als seine Aufgabe an, in dem Tarifkonflikt Partei für die eine oder die andere Seite zu ergreifen. Aber beide Parteien müssen sich klar sein, dass der Streik besonders berufstätige Familien an ihre Grenzen führt und negativ auf die so wichtige und geschätzte Beziehung zwischen Kindern, pädagogischem Personal und den Eltern wirkt. Urlaubspläne der Familien werden zerstört, und durch den Arbeitsausfall der Eltern entsteht auch ein volkswirtschaftlicher Schaden.

Vor diesem Hintergrund appellieren wir erneut an beide Tarifparteien, alles zu tun, um nun auf dem Verhandlungsweg zu einer Einigung zu kommen und die Fortsetzung des Streiks zu vermeiden: Für unsere Kinder.

Für den Vorstand des GEB

A handwritten signature in black ink that reads "Thomas Kammer".

Dr. Thomas Kammer
(Vorsitzender)

A handwritten signature in black ink that reads "Andreas Schorr".

Andreas Schorr
(1. Stellvertreter)

Verteiler: Stadt Ulm, Gewerkschaft Verdi, Presse